

## Maßnahmenkatalog Corona-Krise

(Stand: 17.03.20)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schwestern und Brüder!

Aufgrund der sich weiter zuspitzenden Corona-Lage empfiehlt der Landeskirchenrat der Evang.-Luth. Kirche in Bayern allen Kirchengemeinden sehr eindringlich, unverzüglich entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Die Dekan\*innen im Kirchenkreis haben sich mit der Regionalbischöfin verständigt.

Der Kirchenvorstand hat dazu die Beschlüsse gefasst.

Ich bitte Sie, die folgenden Regelungen zur Kenntnis zu nehmen und zu beachten:

Bis auf Weiteres (mindestens bis einschließlich 19.04.20) entfallen sämtliche Gottesdienste und Andachten. Die Stadtkirche ist tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet. Vielleicht können Sie dann auch unseren Kirchenmusiker\*innen beim Üben zuhören. In der Kirche werden Gebete und aktuelle Gedanken zum jeweiligen Wochenspruch ausliegen.

Die Gottesdienste in der Karwoche und zum Osterfest bedürfen noch eigener Überlegungen. Die Landeskirche wird dazu Empfehlungen geben.

Die **Konfirmationen** werden auf unbestimmte Zeit verschoben. Nach Abklingen der Corona-Epidemie werden wir die Konfirmand\*innen und ihre Eltern kontaktieren und einen neuen Termin für die Konfirmationen vereinbaren.

Der Konfirmandenunterricht entfällt ab sofort.

Die **Jubelkonfirmation 2020** wird hiermit abgesagt.

2021 werden wir dann eine gemeinsame Jubelkonfirmation für zwei Jahrgänge feiern.

Ausnahmslos alle Gruppen und Kreise, inkl. Chöre und Posaunenchöre, ruhen.

Konzerte und andere kirchenmusikalische Veranstaltungen sowie Gemeindefeste und sonstige Gemeindeveranstaltungen müssen bis auf Weiteres abgesagt werden.

**Taufen und Trauungen** werden auf unbestimmte Zeit verschoben.

Sog. Nottaufen ermöglichen wir.

**Bestattungen** finden nur noch im engsten Familienkreis und möglichst im Freien am Grab statt. Trauergespräche können nur mit Einzelpersonen oder am besten telefonisch geführt werden. Aussegnungen sind möglich.

**Geburtstagsbesuche** sind nicht mehr möglich. Geburtstagsgrüße nur noch schriftlich oder telefonisch. Das gilt für alle Pfarrer\*innen und den ehrenamtlichen Besuchsdienstkreis.

Besuche in Krankenhäusern und Altenheimen sind nicht mehr möglich.

Für **Seelsorge und Sterbebegleitung** stehen die Pfarrer\*innen unter Berücksichtigung aller Schutzmaßnahmen zur Verfügung. Wir bitten um vorherige telefonische Absprache. Die Pfarrer\*innen sind über das Pfarramt und die bekannten Telefonnummern erreichbar.

Bitte überlegen Sie mit, wie sich die Kirchengemeinde an der Organisation von **Nachbarschaftshilfen** beteiligen kann. Vor allem jüngere Gemeindeglieder könnten sich hier besonders einbringen, weil sie ein geringeres gesundheitliches Risiko tragen als ältere Menschen.

Kirchliche und diakonische Einrichtungen, wie die Kindergärten, die Bomhardschule, das Gerlach-von-Hohenlohe-Stift, das Diakonieberatungszentrum, die Verwaltungsstelle, sind entweder komplett geschlossen oder für den Publikumsverkehr weitestgehend gesperrt.

Auch unser **Pfarramt** ist nur noch sehr eingeschränkt zugänglich, d. h. vorherige telefonische Anmeldung, zwei Meter Abstand halten, weitere Hygienebestimmungen beachten.

Kirchenvorstandssitzungen sowie alle anderen Gremiensitzungen entfallen bis auf Weiteres. Notwendige Entscheidungen werden durch Umlaufbeschlüsse herbeigeführt.

Weitere Besprechungen am besten per Telefon- oder Videokonferenz.

Ein **Dekanatskrisenstab**, bestehend aus Dekan Rasp, stellvertretendem Dekan Keller, Seniorin Stradtner und stellvertretender Seniorin Göring, trifft auf Dekanatssebene Entscheidungen. Der Dekanatskrisenstab ist unter der Nummer 09842/93680 zu erreichen.

In Rundfunk, Fernsehen und Internet stehen täglich kurze Andachten und Gottesdienste zur Verfügung (z. B. die Mediathek des BR: <https://www.br.de/mediathek/rubriken/religion-orientierung> oder die Gottesdienste in ZDF und Deutschlandfunk: [www.zdf.de/gesellschaft/gottesdienste](http://www.zdf.de/gesellschaft/gottesdienste) bzw. [www.deutschlandfunk.de/kirchensendungen.915.de.html](http://www.deutschlandfunk.de/kirchensendungen.915.de.html)).

Die **Telefonseelsorge** ist jeden Tag rund um die Uhr unter der Nummer 0 800 111 0 111 besetzt. Aktuelle Informationen findet man auch unter [www.bayern-evangelisch.de/corona](http://www.bayern-evangelisch.de/corona) und auf der Website des Dekanatsbezirks Uffenheim [www.dekanat-uffenheim.de](http://www.dekanat-uffenheim.de).

Bei veränderter Lage werden die Maßnahmen angepasst und zeitnah kommuniziert. Dieses Rundschreiben liegt auch dem neuen Gemeindebrief bei und erscheint im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis angesichts der außergewöhnlichen Situation und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Hans-Martin Walther, Vertrauensmann des Kirchenvorstandes  
Dekan Karl-Uwe Rasp

Uffenheim, 17. März 2020